

PROJEKTE

Zentrale Polizeidirektion - Modernisierung Onlinewache

Zeitraum ab 2019

Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen - Modernisierung der existierenden Lösung zur internetbasierten Anzeigenerfassung in Niedersachsen

Tätigkeiten wie im Projekt davor

Zentrale Polizeidirektion - Einsatzkräfteplanung

Zeitraum 2017.05 - 2018.12

Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen - Planungswerkzeug für Polizeieinsätze und Einsatzlogistik, Reporting

Tätigkeiten Planung, Fachanalyse, Entwicklung und Produktivsetzung, technische Leitung und Architektur der PHP/MySQL basierten Lösung.

Zentrale Polizeidirektion - Pilotprojekt mobile Vorgangssachbearbeitung

Zeitraum 2015.01 - 2017.04

Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen - Konzeption und Umsetzung des pilotierten Einsatzes mobiler Endgeräte bei der polizeilichen Vorgangssachbearbeitung

Tätigkeiten Fachliche Analyse und Konzeption der mobilen Clients (Fat Client / Browserclient), Kommunikation des Vorhabens innerhalb der IT Organisation des Kunden und zu Entscheidungsträgern. Evaluierung Cordova/PhoneGap und Android, Aufbau einer Entwicklungs- und Testumgebung für mobile Clients. Konzeption Clientrollout und produktive Einführung. Technische Leitung und Architektur der Android-basierten Lösung.

Volkswagen AG Wolfsburg - IT Governance und Architekturmanagement

Zeitraum 2009.02 - 2014.10

1. Arbeit in einem konzernweit wirkenden Gremium von Chefarchitekten der Konzernmarken, das IT Standards bewertet und beschließt.

Tätigkeiten Organisation des Backoffices, Moderieren von Workshops, Dokumentieren und Kommunizieren der Arbeit und der Beschlüsse des Gremiums. Diese Arbeit beinhaltete auch die Zusammenarbeit mit anderen IT Gremien, sowie die Gestaltung und Transformation von Gremien in diesem Umfeld und gelegentlich die inhaltliche Ausarbeitung von Entscheidungsvorlagen.

2. Betreuung eines konzernweit gültigen Architektur-Regelwerks.

Tätigkeiten In diesem Architektur-Regelwerk sind konzernweit gültige, IT relevante Prinzipien, Leitlinien und Architekturregeln dokumentiert. Im Kern beinhaltete diese Aufgabe umfangreiche redaktionelle Arbeit. Das bedeutete in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Themenverantwortlichen des IT Betriebs die Erfassung und Pflege technischer und betrieblicher Regeln und die Erschließung neuer Themenfelder. Ein wichtiger Teil meiner Verantwortung bestand darin, das Architekturregelwerk konform zu anderen Teilen des Konzernregelwerks und relevanter rechtlicher Vorgaben zu formulieren (IT Compliance). Zum Teil habe ich inhaltlich (als Enterprise Java Experte und bei Themen zur IT Sicherheit) federführend mitgewirkt.

3. IT Landschaftsplanung

Tätigkeiten Etwa 2010 begann die Volkswagen IT mit systematischer, konzernweiter IT Landschaftsplanung. Konzernweit sollten alle IT Produkte, alle IT Plattformen und alle IT Anwendungen und deren Abhängigkeiten erfasst werden, um Kennzahlen für das IT Management zu generieren. Durch die enge Verknüpfung mit den Themen in (1) und (2) habe ich hier von Beginn an mitgestaltet und Teile des Rollouts einer entsprechenden Initiative betreut. Eines der ersten Planungsartefakte, die aus diesen Daten generiert werden, habe ich erstellt: eine Auflistung aller strategisch relevanten IT Produkte ("Book of Standard") des Konzerns in Abstimmung mit (1). Diese Daten werden in Buchform im gesamten Konzern publiziert und es ist das aktuell bekannteste Outcome der IT Landschaftsplanung des Auftraggebers. Den Publikationsprozess habe ich automatisiert.

4. Sichere IT Architekturen und IT Kommunikation

Tätigkeiten Ausarbeitung und Abstimmung von Architekturregeln für sichere IT Architekturen und IP Netzwerkkommunikation. Dazu wurde die betriebliche IT Infrastruktur des Konzerns analysiert und nach diesen Schwerpunkten für IT Architekturarbeit als Regelwerk aufbereitet:

- Aufteilung des IT Netzwerks des Konzerns in Sicherheitszonen und Formulierung von Regeln für die Nutzung dieser Zonen
- Architekturregeln für IT Kommunikation in verteilten Systemen (Verteilung in Schichten, Einsatz von Protokollen, Architekturprinzipien)
- Enterprise Application Integration
- Umgang mit und Nutzung von IT Sicherheitsinfrastruktur (Enterprise Firewalls, Gateways, Remote Access, Reverse Proxies, Public Key Infrastructure), zentrale Authentisierung
- IT Sicherheit mit Virtualisierungstechniken
- Einführung von IPv6

5. IT Weiterbildung

Tätigkeiten Die IT Architekturarbeit im Konzern beinhaltet auch die Betreuung von IT Projekten in den Fachbereichen durch IT Architekten nach einer an TOGAF orientierten Methodik. Die Rolle der Architekten als interne Dienstleister in den Projekten ist folgendermaßen charakterisiert:

- Sicherstellung einer Betriebbarkeit der entstehenden IT Lösung innerhalb der Konzerninfrastruktur
- Sicherstellung der Einhaltung des Architekturregelwerks, der Produktstandards und aller weiteren Konzernvorgaben (IT Compliance)
- Durchsetzung von standardisierten Zielarchitekturen, Plattformen und Integrationstechniken
- Wiederverwendung bestehender IT Lösungen
- Einhaltung eines definierten Servicesprozesses für die Erbringung dieser Dienstleistung

Meine Aufgabe war in diesem Umfeld die vollständige Erfassung des dafür nötigen IT Wissens in einem Lehrwerk. Die Inhalte wurden von mir über Interview-Techniken und über Exzerpte aus Service- und Betriebshandbüchern erfasst, thematisch strukturiert dokumentiert und als "Basiswissen für IT Architekten" intern publiziert (die erste Initiative mit diesem Anspruch im Konzern). Da ich die Themen iterativ entwickelte und aktuell hielt, wurde das Basiswissen auch Informationsquelle für das IT Management und für neue IT Mitarbeiter der empfohlene Einstieg in die IT des Konzerns. Viermal im Jahr hielt ich eine Schulung vor einer Seminargruppe bestehend aus IT Neuzugängen zum Zwecke des On-Boardings und gedienten IT Mitarbeitern zum Zwecke der Weiterbildung. Ich habe etwa 200 Mitarbeiter der IT auf diese Art geschult.

Sonstiges in diesem Zeitraum:

Für die Zentrale Polizeidirektion Hannover habe ich 2010 und 2012 eine dreitägige Java Schulung vorbereitet und durchgeführt.

Volkswagen AG Wolfsburg - Architekturkonzeption für Kundendienst- Anwendungen

Zeitraum 2008.09 - 2008.12

Projektziel Entwurf und Formulierung von JavaEE Architekturen und Designrichtlinien für Anwendungsentwicklung im Bereich Kundendienst.

Tätigkeiten Sichten und Bewertung vorhandener Infrastrukturen und bestehender

Anwendungsarchitekturen, Formulierung von Pflichtenheft-Bausteinen, Architekturvorlagen und Designrichtlinien.
Technologien Enterprise Architect, Analysewerkzeug SonarJ

FinanzIT GmbH - Steuerungsfrontend Darlehen

Zeitraum 2007.09 – 2008.08
Projektziel Entwicklung einer Webanwendung zur Abwicklung der Darlehens- und Kreditsteuerung sowie Baufinanzierung in Sparkassenfilialen.
Tätigkeiten Erfassung, Analyse und Umsetzung von Anwendungsfällen, Umsetzung und Qualitätssicherung, Projektsteuerung.
Technologien Himalaya-Framework (Servlets, JSP, in house MVC), Eclipse, JPA/Hibernate3, Cocoon

Volkswagen AG Wolfsburg - Konzernweites Fehler- und Problemmanagement

Zeitraum 2006.07 – 2007.07
Projektziel Entwicklung einer JavaEE basierten, mehrschichtigen Architektur zum konzernweiten Problemmanagement (KPM). Migration bestehender Insellösungen, Integration in bestehende Host-Umgebung.
Tätigkeiten Aufbau einer Infrastruktur zum Performanzmonitoring, Performanzoptimierung in Code, Design und Infrastruktur. Refactoring und Restrukturierung der Software in Subkomponente, Konfigurationsmanagement, Definition von Codemetriken. Implementierung einer Subkomponente auf Basis von Apache Axis Webservices.
Technologien JavaEE (EJB, Servlets, JSP, Webservices), Web Services mit Axis, Spring, Eclipse, Refactoring, JVM Profiling, Maven 2

Hochschul Informations Systeme GmbH Hannover - WebServices

Zeitraum Mai 2006
Projektziel Vorbereitung auf die Einführung und Umsetzung von WebServices
Tätigkeiten Coaching für 12 Mitarbeiter zu den Themen serviceorientierte Architekturen, WebServices und Umsetzung mit Apache Axis
Technologien SOA, WebServices, Axis, Eclipse

Aspecta Lebensversicherung Hamburg - Projekt GPO

Zeitraum 2005.09 – 2006.04
Projektziel Entwicklung eines Eclipse-Plugin basierten Swingclients einer Zweischicht-architektur zur Abwicklung der Antrags- und Vorgangssachbearbeitung einer Lebensversicherung.
Tätigkeiten Entwicklung fachlicher Komponenten (Eclipse-Plugins) für die Aufnahme und Prozessierung von Versicherungsverträgen. Anbindung von Webservices und eines Druckauftrag-Bestandssystems. Leitung von Workshops für die Vorbereitung einer Architekturmigration, Refactoring.
Technologien Eclipse Plugin Architektur, Webservices (Axis), Maven

Berufsgenossenschaft Metall-Süd Mainz - Projekt VITA

Zeitraum 2005.06 – 2005.08
Projektziel Erweiterungen des CMS der Firma FileNet nach den Vorgaben der Koordinierungs- und Beratungsstelle für IT des Bundes (DOMEA).
Tätigkeiten Vorbereitung und Durchführung von Kundenworkshops, Gap-Analysen, Leitung Entwicklerteam (4 Personen), Anforderungsanalyse, Buildmanagement, Umsetzung
Technologien Servlet/JSP, JavaScript/CSS/AJAX, XSLT, JavaMail, Reporting

Provinzial Nord und Westfälische Provinzial Hamburg - Projekt ProGIA

Zeitraum 2005.04 – 2005.05
Projektziel Prototypische Realisierung eines Bestandssystems für die Sparten Komposit-Gewerbe/Industrie.

Tätigkeiten Aufbau und Betreuung der SE Infrastruktur, Frontentwicklung
Technologien JavaEE, Spring, Hibernate, Swing, XDoclet

Polizeiamt für Technik und Beschaffung Niedersachsen Hannover - Projekt NIVADIS

Zeitraum 2001.11 - 2005.03
Projektziel Realisierung eines IT-Systems zur Unterstützung aller vollzugspolizeilichen Prozesse der Vorgangsbearbeitung, Auswertung und Statistik sowie Anbindung an bestehende Systeme. Bundeslandweiter Aufbau einer Open Source basierten Anwendungsarchitektur mit mehreren tausend Linux-Clients.
Tätigkeiten Teilprojektleitung (6 Personen), Coaching, Anforderungsanalyse/-management, Systemdesign, EJB-Entwicklung, Frontentwicklung, Testautomatisierung, Betreuung zweier Diplomarbeiten bis zum Abschluss
Technologien JavaEE, EJB, JMS, Swing, XSLT, Linux

Sparkassen Information System West Duisburg - Projekt Tango Open

Zeitraum 2001.08 - 2001.10
Projektziel Ausbau der Strutsanwendung „Integrationsplattform Tango“.
Tätigkeiten Anforderungsanalyse und UseCase Modellierung, Testmanagement
Technologien Servlets/JSP, Struts

Innenministerium Nordrhein-Westfalen Hamburg - Projekt Doppik

Zeitraum 2001.05 - 2001.07
Projektziel Erstellung eines Änderungsforum für das neue kommunale Finanzmanagement in Nordrhein-Westfalen.
Tätigkeiten Systemdesign, Umsetzung, Serveradministration
Technologien Servlets/JSP, Solaris Server

MediData Luzern - Projekt MediPort

Zeitraum 2000.11 - 2001.04
Projektziel Konzeption, Realisierung und Inbetriebnahme einer webbasierten Applikation für den elektronischen Austausch von Daten im schweizerischen Gesundheitswesen im Rahmen der Einführung von „Tarmed“.
Tätigkeiten EJB-Entwicklung, Integrationstests, Coaching
Technologien JavaEE, CORBA, LDAP, Swing